

Auf dem Weg zum Klimaplan

# Aktueller Stand

# Erarbeitung Klimaplan Brandenburg

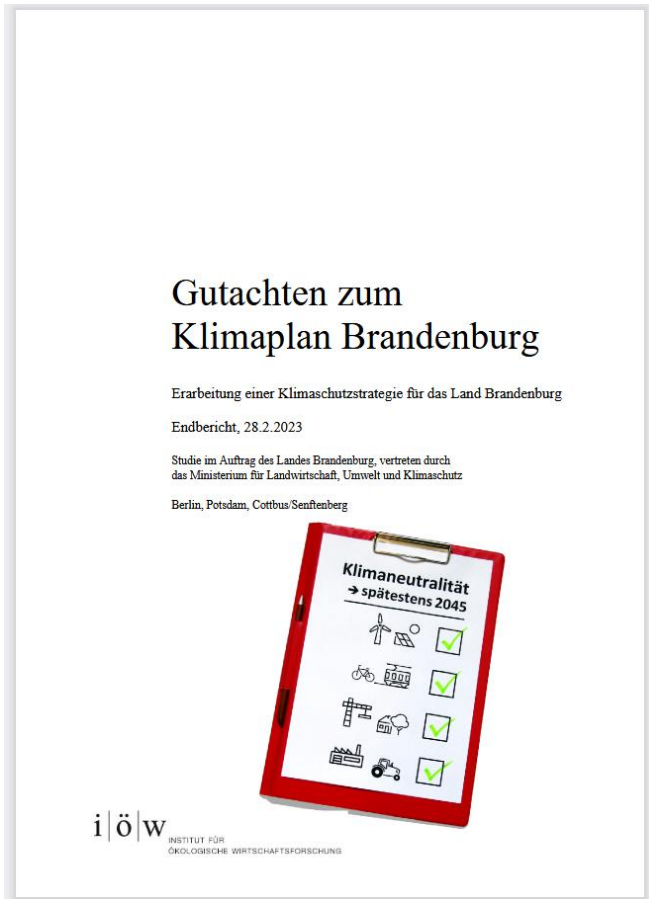
12. gemeinsame Informationsveranstaltung kommunaler Klimaschutz

Potsdam, 29. März 2023

Daniela Setton

Referatsleitung Ref. 55, Klimaschutz und Nachhaltigkeit, MLUK

# Klimaplan-Gutachten Endbericht veröffentlicht



Prof. Dr. Bernd Hirschl übergibt an Minister Axel Vogel das Gutachten zum Klimaplan Brandenburg  
© MLUK

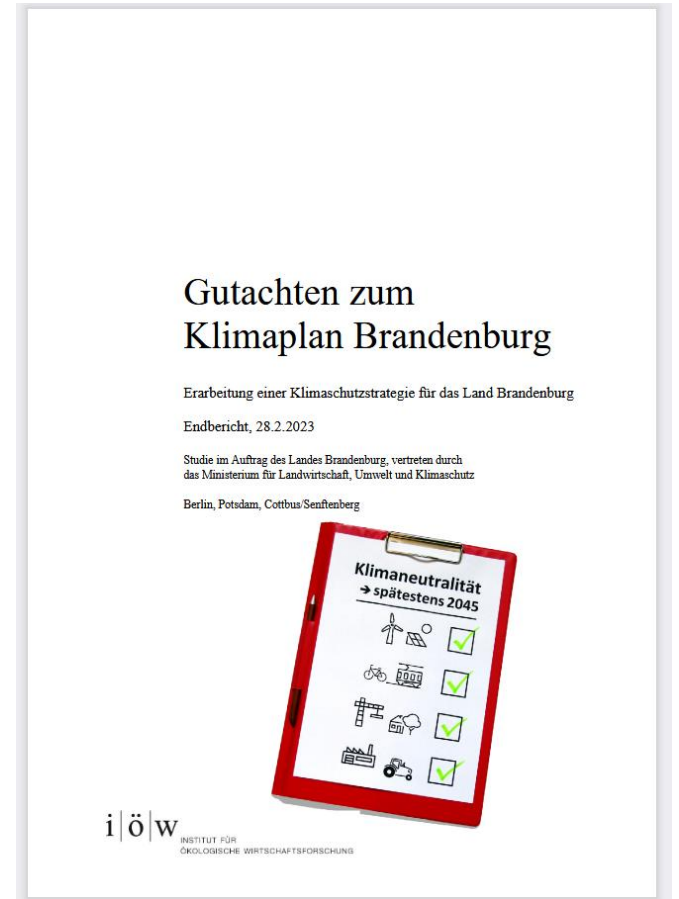
Link zum Mitschnitt der  
Vorstellung des Gutachtens  
durch Prof. Dr. Bernd Hirschl  
(IÖW) im Ausschuss für  
Landwirtschaft, Umwelt und  
Klimaschutz am 8.03.2023  
siehe:

<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/klimaschutz/klimaschutz/klimaplan/gutachtenprozess>

# Klimaplan-Gutachten

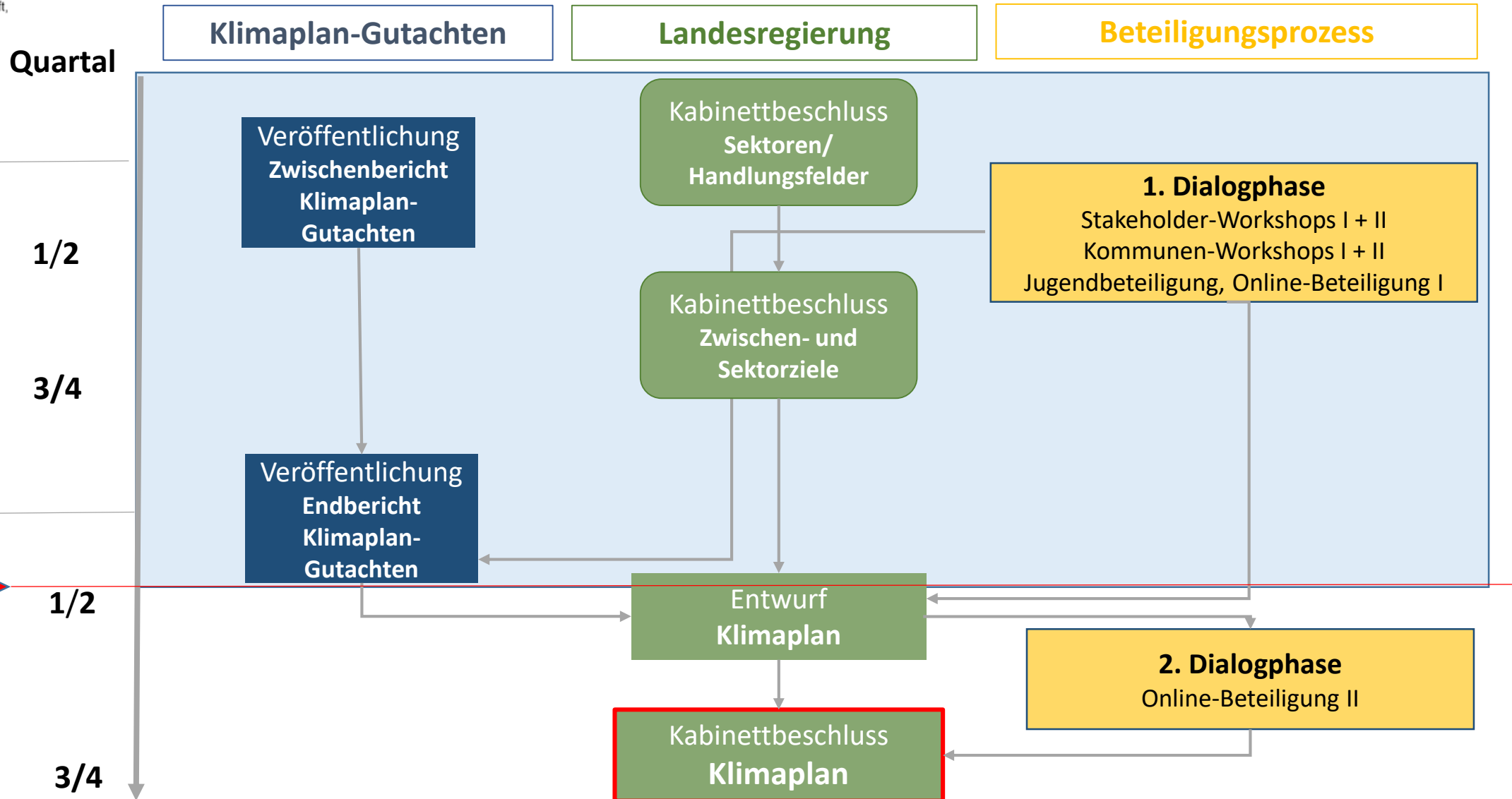
- Zentrale fachliche Grundlage für den Klimaplan liegt nun vor
- Erarbeitung: Mai 2021 - Februar 2023
- Szenarien bereits Grundlage für die Zwischen- und Sektorziele (Beschluss des Kabinetts vom 23. August 2023)
- Empfehlungen für übergreifende Klimaschutzstrategie und Maßnahmen zur Erreichung von Klimaneutralität bis spätestens 2045: insgesamt über 80 Maßnahmenbündel mit annähernd 300 Einzelmaßnahmen
- Ambitionsniveau bis 2030: Mindestens Verdopplung bei der Treibhausgasreduzierung erforderlich
- Der zeitliche Fokus der vorgeschlagenen Maßnahmen liegt vorrangig auf einer kurzfristigen Umsetzung

29.03.2023



# Überblick Gesamtprozess

(Stand: 29. März 2023)



# Bereits beschlossene Teile des Klimaplanes (Kabinett)

## Sektoren/Handlungsfelder

Erweiterte Fassung der Anlage zum Kabinettschluss vom 16.11.2021 „Aufstellung eines Klimaplanes für Brandenburg - Zwischenstand“

**KLIMA. PLAN. Brandenburg handelt.**

### Sektoren und Handlungsfelder des Klimaplanes Brandenburg

5. Mai 2022

Die in diesem Dokument enthaltenen Festlegungen zur Strukturierung des Klimaplanes wurden in der interministeriellen Arbeitsgruppe (IMAG) und mithilfe der Zuarbeit des Gutachterkonsortiums abgestimmt und am 16. November 2021 vom Brandenburgischen Kabinett beschlossen. Sie bilden einen wichtigen Zwischenschritt bei der Erarbeitung des Klimaplanes und legen die Grundlage für die weiteren Arbeitsschritte bei der Gutachtereinarbeitung sowie der Ermittlung und Festlegung der Sektorziele und Maßnahmen durch die Landesregierung.

Bei der vorliegenden Fassung handelt es sich um eine erweiterte Fassung des Anhangs zum Kabinettschluss vom 16.11.2021. Hinzugefügt wurden die Texte zur Beschreibung der Handlungsfelder.

#### Rolle und Funktion von Sektoren und Handlungsfeldern

Der zu erarbeitende Klimaplan wird durch Sektoren und Handlungsfelder strukturiert.

Die Sektoren dienen der Bilanzierung und dem Monitoring der Treibhausgasemissionen und der Festlegung von sektorspezifischen Zielen auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität 2045 in Brandenburg. In den Sektoren werden die Treibhausgasemissionen Brandenburgs ab 2022 jährlich im Rahmen des Klimaplan-Monitorings ausgewiesen. Die Sektoren bilden damit auch die Grundlage für die Berechnung der Szenarien im Rahmen des Klimaplan-Gutachtens.

Anders als die Sektoren sind die Handlungsfelder nicht quantitativ ausgewiesen, sondern orientieren sich an den Handlungsmöglichkeiten auf Landesebene. Sie dienen als übergeordnete, strategische Klammer zur Bündelung der noch festzulegenden Maßnahmen und beschreiben die Bereiche, in denen die Landesregierung zur Erreichung der Klimaschutzziele handeln will. Diesen werden die noch zu definierenden Maßnahmen des Klimaplanes zugeordnet. Die Definition und Abgrenzung ist bei einigen Handlungsfeldern mit den Sektoren des Klimaplanes identisch, bei anderen ist dieser aufgrund der Handlungsmöglichkeiten der Landesebene anders gewählt. Zwischen den Handlungsfeldern bestehen Schnittmengen.

Die Untersetzung der Handlungsfelder des Klimaplanes durch Handlungsschwerpunkte und im weiteren Prozess durch die Maßnahmen basiert auch auf den bereits bestehenden oder in Erarbeitung befindlichen Klimaschutzrelevanten Aspekten der Ressortsstrategien und Maßnahmen der Landesregierung.

#### Definition und Abgrenzung der Sektoren des Klimaplanes nach Bundes-Klimaschutzgesetz

Die Beschreibung und Abgrenzung der Sektoren erfolgt entsprechend der Sektorenstruktur des Bundes-Klimaschutzgesetzes (KSG)<sup>1</sup> nach den Quellkategorien<sup>2</sup> des gemeinsamen Berichtsformats (Common

<sup>1</sup> Das Bundes-Klimaschutzgesetz trat erstmalig am 18. Dezember 2019 in Kraft (BGBl. I S. 2513) und dient der Erfüllung der nationalen Klimaschutzziele. Nach dem am 29. April 2021 veröffentlichten Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 24. März 2021 und aufgrund der neuen, verschärften Klimaziele für 2030 auf EU-Ebene hat die Bundesregierung eine erste Änderung des Klimaschutzgesetzes vorgelegt, die am 24. Juni vom Bundestag beschlossen wurde und mit Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3905) geändert worden ist und am 31. August 2021 in Kraft trat.

<sup>2</sup> Mit der Erfassung der Treibhausgasemissionen nach dem Quellenprinzip können sämtliche innerhalb eines bestimmten Territoriums (Staat, Bundesland, usw.) entstehenden Treibhausgasemissionen abgebildet werden. Dadurch wird einerseits die Vollständigkeit andererseits aber auch die Überschneidungsfreiheit und damit die Vermeidung von Doppelzählungen der im Treibhausgasinventar erfassten Emissionen gewährleistet.

1

## Zwischen- und Sektorziele

Aufstellung eines Klimaplanes für Brandenburg

**KLIMA. PLAN. Brandenburg handelt.**

### Zwischen- und Sektorziele des Klimaplanes Brandenburg

Übersicht über den Orientierungsrahmen zur Erreichung von Klimaneutralität für die Jahre 2030 und 2040 sowie das Zieljahr 2045

23. August 2022

Die in diesem Dokument enthaltenen Zwischen- und Sektorziele des Klimaplanes Brandenburg wurden in der interministeriellen Arbeitsgruppe (IMAG) zum Klimaplan und mithilfe der Zuarbeit des Gutachterkonsortiums unter Leitung des Instituts für ökologische Wirtschaftsforschung (IOW) abgestimmt und vom Brandenburger Kabinett am 23. August 2022 beschlossen. Diese Ziele definieren einen Pfad für den Weg zur Klimaneutralität in Brandenburg und stellen als übergeordneten Orientierungsrahmen die Grundlage für die Erarbeitung des Maßnahmenprogramms des Klimaplanes und die Weiterentwicklung klimapolitisch relevanter Strategien der Landesregierung bereit.

Zwischen- und Sektorziele des Landes Brandenburg und Treibhausgas-Emissionen (1990-2020) in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente

Sektoren nach Bundes-Klimaschutzgesetz	Status Quo		Sektor- und Zwischenziele		
	1990	2020	2030	2040	2045
<b>Energiewirtschaft</b>	64,5	31,5	19,7	1,5	0
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-51%	-69%	-98%	-100%
<b>Industrie</b>	14,6	7,8	3,6	1,4	0,8
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-47%	-75%	-90%	-95%
<b>Gebäude</b>	11,2	3,9	1,9	0,4	0
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-65%	-83%	-97%	-100%
<b>Verkehr</b>	3,3	5,2	3,4	1,1	0
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	58%	4%	-66%	-100%
<b>Landwirtschaft*</b>	5,4	3,4	3,0	2,6	2,4
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-36%	-44%	-52%	-55%
<b>Abfallwirtschaft</b>	22,2	0,6	0,3	0,2	0,1
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-97%	-99%	-99%	-100%
<b>LULUCF*</b>	4,5	0,7	-0,6	-1,8	-2,4
<b>Gesamtemissionen Brandenburg</b>	125,7	53,1	31,3	5,4	0,9
Minderungsbeitrag ggü. 1990	-	-58%	-75%	-96%	-99%
Minderungsbeitrag ggü. 2020	-	-	-41%	-90%	-98%

\* Anders als in der Tabelle dargestellt, beziehen sich die Werte für Landwirtschaft und LULUCF in der Spalte für 2020 auf das Jahr 2019

Hinweis: Die Werte für 1990 und 2020 basieren auf den Quellkategorien von Landesamt für Umwelt (2021), die von der aktuell geltenden Bilanzierungsmethode des Bundes-Klimaschutzgesetzes (KSG) nicht abweichen. Die Jahre 2030, 2040 und 2045 wurden im Rahmen des Gutachtens nach KSG-Methodik ermittelt und sind damit in den absoluten Ergebnissen anschaulich an die KSG-Daten des Bundes. Methodische Abweichungen liegen in den sektoralen (zum Teil ebenfalls unterschiedlichen) Zuordnungen unter anderem von Industrieerzeugnissen, Mülltrennebenen, Ökostrom, Bauereinstreuen oder ähnliches im Vergleich zur früheren im Zwischenbericht zum Gutachten, Hirsch et al. (2022). Werte für den Sektor Landwirtschaft, Landschaftsänderung und Forstwirtschaft (LULUCF) sind gemäß Paragraph 3e KSG als Ein- und Ausströme des jeweiligen Sektors und der drei vorhergehenden Kategorien ermittelt.

## Übergreifende Strategie und Maßnahmenprogramm

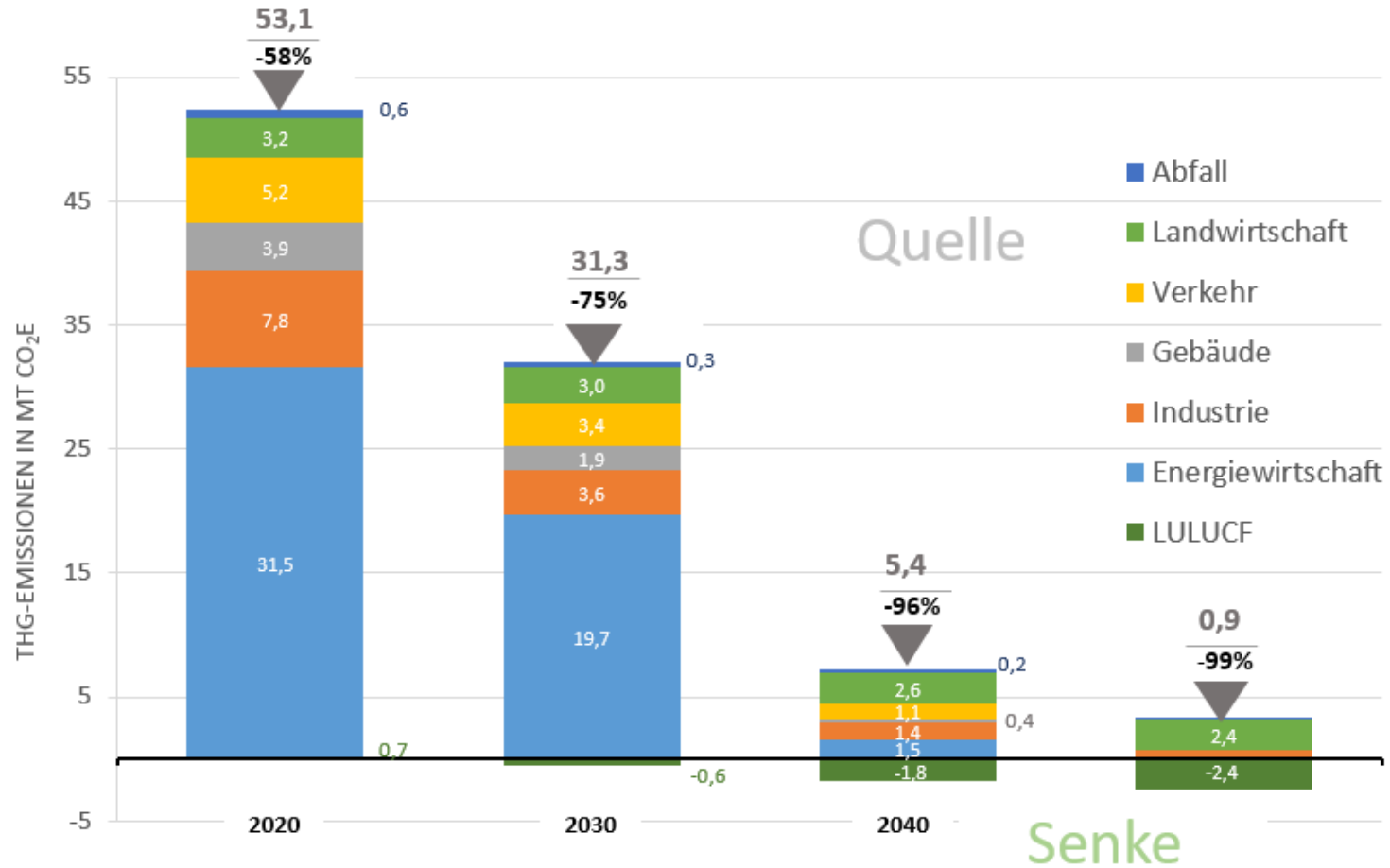
**KLIMA. PLAN. Brandenburg handelt.**

in  
Erarbeitung

Basis u.a. Gutachten,  
1. Dialogphase des  
Beteiligungsprozesses

# Zwischen- und Sektorziele des Klimaplanes

## Der Brandenburger Pfad zur Klimaneutralität



Quelle: Beschluss Landesregierung BB, 23.08.2022

## HF1: Energie und Wasserstoffwirtschaft

- Ambitionierter Ausbau erneuerbarer Energien
- Auf- und Ausbau einer grünen Wasserstoffinfrastruktur
- Veränderung des Kraftwerksparks in Richtung Klimaneutralität
- Förderung der Energieeffizienz (z.B. anlagenbezogen, betriebliches Energiemanagement)

## HF2: Klimaneutrale Industrie

- Prozessbedingte Emissionen
- Energiebedingte Emissionen (z.B. Substitution fossiler Energieträger, Klimaneutrale Industriekraftwerke)

## HF3: Wärmewende, Bauen und Wohnen

- Klimaneutrale Energieversorgung in Gebäuden und Quartieren sowie Fernwärme-Dekarbonisierung
- Gebäudeenergieeffizienz, nachhaltiges Bauen und Suffizienz (z.B. Nutzerverhalten)
- Kommunale Wärmewende

## HF4: Verkehr und Mobilität

- Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs (regional, überregional)
- Motorisierter Individualverkehr
- Stärkung des Radverkehrs
- Stärkung des Fußverkehrs
- Umweltgerechte Gestaltung des Güter- und Wirtschaftsverkehrs
- Luftverkehr

## HF5: Landwirtschaft und Ernährung

- Stickstoffeffizienz in der Landwirtschaft
- Klimaangepasste Produktion und Konsum tierischer Produkte
- Energieeffizienz in der Landwirtschaft
- Standortgemäße, klimaschonende Bodennutzung (u.a. Agroforst)
- Landwirtschaftliche Energieerzeugung (z.B. Agri-PV, Biomasse)

## HF6: Abfall und Kreislaufwirtschaft

- Reduktion von Treibhausgasemissionen auf Deponien und bei der Verbrennung
- Nachhaltige Abfall- und Abwasserverwertung
- Reduktion von CO<sub>2</sub> im Abfalltransport
- Stärkung der Kreislaufwirtschaft

## HF7: Landnutzung, Forstwirtschaft und Senkenwirkung

- Klimaangepasste und klimaschonende Waldbewirtschaftung, Schutz der Wälder
- Schutz und nachhaltige Bewirtschaftung mineralischer Böden
- Moorschutz sowie nachhaltige Bewirtschaftung von Moorböden und sonstigen organischen Böden

## HF8: Übergreifende Handlungsschwerpunkte

- HF8.1 Vorbildrolle öffentliche Hand (u.a. THG-neutrale Landesverwaltung)
- HF8.2 Klimaschonende und nachhaltige Raumentwicklung
- HF8.3 Bioökonomie
- HF8.4 Klima-Governance
- HF8.5 Fachkräfteoffensive
- HF8.6 Bildung, Wissenschaft und Forschung
- HF8.7 Akzeptanz und Verbraucherschutz



## Maßnahmen-Erarbeitung

- Fokus auf kurzfristige Umsetzung
- Ressortverantwortung: erfolgt durch die fachlich zuständigen Ressorts
- Verzahnung mit Einzelstrategien bzw. laufenden Aktivitäten
- Intensive Gespräche zwischen den Ressorts

## Maßnahmenmuster

Maßnahme X.Y.:	
XXXX	
Zielsetzung	
Beschreibung	
Meilensteine	
Ressortzuständigkeit/beteiligte Ressorts/Akteure	
Umsetzungsstruktur	
Bezug zu Handlungsfeld(ern)	
Bezug zu anderen Landesstrategien/Vorhaben	
Finanzierung / geschätzter Aufwand /Bedarfsabschätzung (Sach- und Personalkosten)	
Klimaschutzbeitrag (quantitativ sofern möglich oder qualitativ /Indikatoren)	

# Kommunaler Klimaschutz im Klimaplan

- Bisher kein Handlungsfeld sondern Querschnittsaufgabe
- Zusätzliche Unterstützung für Brandenburger Kommunen zur Erreichung von Klimaneutralität erforderlich – derzeit Prüfung von Optionen
- Gesetzliche Anforderungen an kommunalen Klimaschutz nehmen zu (Energieeffizienzgesetz, kommunale Wärmeplanung, Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz, Solarpflicht Brandenburg, etc.)
- Bereits wichtige Maßnahmen in Umsetzung (Transformations- und Klimaschutzpaket für Kommunen)
- Update: Erarbeitung „Arbeitshilfe: Großräumige Photovoltaik-Freiflächenanlagen (PV-FFA); Gestaltungs- und Steuerungsmöglichkeiten für Kommunen im Land Brandenburg“ – derzeit in Abstimmung der Ressorts // Novelle des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes (Kabinettsbeschluss 7. März 2023)
- Vielfältige Betroffenheit der Kommunen beim Klimaschutz – Konflikte um Flächen (Moorschutz, Erneuerbaren-Ausbau, etc.)

# Veröffentlichungen zum Klimaplan

- **Zwischen- und Sektorziele des Klimaplan Brandenburg. Übersicht über den Orientierungsrahmen zur Erreichung von Klimaneutralität für die Jahre 2030 und 2040 sowie das Zieljahr 2045** (August 2022, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz)  
Inhalt: Herleitung und Erläuterung der Zwischen- und Sektorziele für den Klimaplan.  
Download: <https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Zwischen-und-Sektorziele-des-Klimaplan-Brandenburg.pdf>
- **Sektoren und Handlungsfelder des Klimaplan Brandenburg** (Mai 2022, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz)  
Inhalt: Beschreibung der Sektoren und Handlungsfelder des Klimaplan.  
Download: [https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/2022-05-05\\_Uebersicht-Sektoren-Handlungsfelder-Klimaplan\\_final.pdf](https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/2022-05-05_Uebersicht-Sektoren-Handlungsfelder-Klimaplan_final.pdf)
- **Zwischenbericht zum Gutachten für den Klimaplan Brandenburg** (Februar 2022, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung et al.)  
Inhalt: Status-Quo der Treibhausgasentwicklung in Brandenburg sowie Trendanalyse.  
Download: [https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/ZwBericht-Gutachten-KlimaplanBB\\_finale%20Fassung.pdf](https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/ZwBericht-Gutachten-KlimaplanBB_finale%20Fassung.pdf)
- **Endbericht zum Klimaplan-Gutachten** (März 2023, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung et al.)  
Inhalt: Klimaneutralitätsszenarien und Empfehlungen für eine Brandenburger Klimaschutzstrategie sowie Strategie- und Maßnahmenvorschläge zur Erreichung von Klimaneutralität  
Download: Gesamtbericht: <https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Endbericht-Gutachten-Klimaplan-BB.pdf>  
Kurzfassung: <https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Kurzfassung-Gutachten-Klimaplan-BB.pdf>

# Danke für die Aufmerksamkeit

Daniela Setton

Referatsleiterin Klimaschutz und Nachhaltigkeit, MLUK

[Daniela.Setton@MLUK.Brandenburg.de](mailto:Daniela.Setton@MLUK.Brandenburg.de)

Telefon: 0331-8667405